

## Wie weiß man, ob eine Quelle verlässlich ist?

### Gute Quellen sind zum Beispiel:

- \* Gedruckte Bücher. Das Buch mit Titel, Autor, Verlag, Erscheinungsjahr zitieren.
- \* e-Versionen von Büchern wie auf [http://austria-forum.org/af/Web\\_Books](http://austria-forum.org/af/Web_Books) oder in der Open Library <http://openlibrary.org>,
- \* Artikel aus dem [austria-forum.org](http://austria-forum.org) - vor allem wenn Autor dabeisteht (Essays, Biographien, Symbole, ABC Volkskunde...).

**Tipp 1:** Bevor man irgendwas anderes macht bitte auf <http://www.austria-forum.org> einmal rechts oben in das Suchfeld den gewünschten Begriff eingeben!

**Tipp 2:** Auf [Wissenssammlungen/Essays](#) im Suchfeld rechts oben "aktuelle Kategorie" und "Volltext" einstellen, und dann nach einem Begriff suchen. Findet in den fast 1100 Essays oft was Interessantes, was zitierbar ist, und von dem man auch Bilder verwenden kann.

**Tipp 3:** Bei dem Web Books ist z.B. [Web\\_Books/Lexika/Welt\\_von\\_A\\_bis\\_Z](#) ganz nützlich (wenn auch teilweise veraltet), man kann dort (oben in der Mitte) einen Suchbegriff eintippen nach dem das ganze Buch durchsucht wird. Mit einem Screendump kann man dann eine Seite herauskopieren, ein Bild ausschneiden, usw.

**Tipp 4:** Auf <http://www.Youtube.com> findet man zu fast jedem Thema Filmclips. Findet man dann einen Beitrag mit URL z. B. <http://irgendwas> so kann man den Film als Link mit dem code [<http://irgendwas>] einbauen.

**Tipp 5:** Auf [http://commons.wikimedia.org/wiki/Main\\_Page](http://commons.wikimedia.org/wiki/Main_Page) findet man Bilder zu sehr vielen Themen, die man verwenden kann. Findet man ein Bild, dieses auf dem eigenen Computer speichern und die URL der Seite, also z.B. <http://URL-der-Seite>, auch merken. Dann das Bild wie jedes andere hochladen und zwischen die Hochkommas nach caption= einfügen: [Bild aus Wikicommons|<http://URL-der-Seite>] schreiben: damit ist das Bild richtig zitiert und jederezeit wieder auffindbar. Noch höflicher ist es eventuell nach caption= zwischen die Hochkommas zu schreiben: Erklärung was man sieht; Foto: Name des Fotografen [Bild aus Wikicommons| <http://URL-der-Seite>]

**Tipp 6:** Bilder aus [www.imagno.com](http://www.imagno.com) dürfen mit den Wasserzeichen, dem angegebenen Text (Quelle,...) und der URL verwendet werden!

**Achtung:** Gute Einstiege bietet natürlich Wikipedia: Sie sind aber im allgemeinen nicht zitierbar (führt aber oft zu zitierbaren Quellen) da VerfasserIn und Qualifikation von VerfasserIn meist unbekannt sind. Grundsätzlich gilt, dass eine verlässliche Quelle eine/n Autor/Autorin oder HerausgeberIn haben sollte. Noch besser ist es, wenn man den Lebenslauf der Autoren/Autorinnen kennt, um einschätzen zu können, ob der/die VerfasserIn vertrauenswürdig ist. Dazu ist eine Suchmaschine oft wichtig, weil man dadurch oft Kritik oder Anerkennung zu Personen finden kann.

### Auch als verlässliche Quellen gelten:

- \* Schulbücher
- \* Nachschlagwerke, wenn dabei Autoren angeführt sind oder ein verlässlicher Verlag dahinter steht (gedruckte große Lexika wie Brockhaus, Duden, [austria-forum.org](http://austria-forum.org) (wenn dort ein Autor angeführt ist)
- \* Bücher aus "soliden" Verlagen (auch digitalisierte Bücher z.B. aus [http://austria-forum.org/af/Web\\_Books](http://austria-forum.org/af/Web_Books) die meisten Bücher sind dort auch durchsuchbar!)
- \* Klassiker (d.h. berühmte Wissenschaftler, Schriftsteller,...)

\* Archive großer Museen.

\* Zum Teil auch gute Wochen- oder Monatsjournale, hier ist aber Vorsicht geboten: Zeitschriften wie Profil, Der Spiegel, Die Zeit, oder Artikel mit Autor aus Presse, Standard, FAZ, Züricher Allgemeine, sind verlässlicher als solche aus reißerischen Tageszeitungen. Aber nur, wenn man weiß, dass der Artikel an der angegebenen Stelle gratis stehen bleibt. Da ist MEIST NICHT der Fall. Siehe unten die Anmerkung zu den URLs!

\* Verwendbar aber mit Vorsicht zu genießen: Berichte im ORF (Radio oder Fernsehen, Kultursendungen und Wissenschaftssendungen im Fernsehen), Websites (nur dann verwenden wenn klar ist, wer dahinter steckt, und siehe unten Anmerkung zu den URLs)

### **Andere Beispiele:**

\* Im Bereich Geographie sind Geo, National Geographic etc. solide.

\* Aussagen von Nobelpreisträgern oder Wissenschaftlern mit anderen hohen Auszeichnungen (Goedl-Preis, Leibniz Preis, Wolf Prize, Abel Preis,...).

\* Berichte in der Academia Europaea ([www.ae-info.org](http://www.ae-info.org)), von Abteilungen nationaler Akademien, z.B.: Österreichische Akademie der Wissenschaften, Deutsche Akademie der Wissenschaften (Leopoldina) oder von Professoren an berühmten Universitäten oder mit vielen hohen Auszeichnungen sind ernster zu nehmen als ein Suchresultat bei Google. Darauf ist nur dann Verlass, wenn man der dahinter stehenden Organisation glauben kann (z.B. UNESCO, CERN, MIT, Harvard, Oxford, Cambridge, Fraunhofer Gesellschaft, Max Planck Gesellschaft, usw.)

\* Gute Quellen sind fallweise auch persönliche Gespräche mit Kuratoren in Museen und Archiven.

### **URLs sind gefährlich!**

\* URLs sind oft nicht "stabil". Heute gehen sie, Tage später vielleicht nicht mehr.

\* URLs auf aktuelle Medien (Zeitungen, Fernsehsendungen,...) sind besonders gefährlich, weil sie oft schon Tage später verschwinden, oder nur mehr gegen Bezahlung abgerufen werden können. Wenn also eine URL verwendet wird, von der man vermuten kann, dass sie bald wieder nicht geht, dann das verwendete Textstück bei der Quelle in die RechercheSeite aufnehmen.

### **Liste guter URLs**

(Wer weitere kennt, und für andere Gebiete, bitte eine Mail an [sparklingscience@austria-forum.org](mailto:sparklingscience@austria-forum.org) schicken, damit sie hier aufgenommen werden können)

### **Online Schülerlexikon**

(Duden): <http://www.schuelerlexikon.de/SID/a137ae4aeb0c686c272b64148b6762fe/index.php>: Nachschlagewerk für Schüler, in verschiedene Fachbereiche unterteilt.

### **Biologie:**

Biologie Lexikon: <http://www.biologie-lexikon.de> hat die kostenlose Beschreibung von 3.000 Begriffen

**National Geographic:** <http://www.nationalgeographic.de> Deutsch, viele gute Artikel vor allem im Bereich Biologie, Geographie, fremde Kulturen, Länder...

### **Schülerlexikon - Biologie (Basiswissen Schule)**

<http://www.schuelerlexikon.de/SID/a137ae4aeb0c686c272b64148b6762fe/lexika/biologie/index.htm>

**Geographie:**

<http://www.geo.de> hat gute Beiträge, aber ACHTUNG, die URLs sind nicht stabil, also verwendete Textstücke in das Recherchenformular bei der Quelle dazu kopieren!

<http://www.geodsz.com> hat gute Beiträge

**Musik:**

Lexikon Musikinstrumente: <http://www.lexikon-musikinstrumente.de> hat Kurzbeschreibung der meisten Musikinstrumente

**Schülerlexikon - Musik (Basiswissen Schule):**

<http://www.schuelerlexikon.de/SID/a137ae4aeb0c686c272b64148b6762fe/lexika/musik/index.htm>

**Physik, Chemie, Medizin, Literatur, Wirtschaftswissenschaften, Frieden:**

[http://www.nobelprize.org/nobel\\_prizes/lists/all](http://www.nobelprize.org/nobel_prizes/lists/all) hat alle Nobelpreisträger mit Informationen. Hier die Suche nach Thema wie z.B. "nitrogen" verwenden. Großer Nachteil: Alles ist Englisch. Dafür eventuell <http://translate.google.com> verwenden. Also etwa zuerst "Stickstoff" mit Wörterbuch oder dem Programm zu "nitrogen" übersetzen, dann nach "nitrogen" suchen, dann Ergebnis zurück übersetzen lassen und sprachlich nachbessern!

**Physik: Schülerlexikon - Physik (Basiswissen Schule):**

<http://www.schuelerlexikon.de/SID/a137ae4aeb0c686c272b64148b6762fe/lexika/physik/index.htm>

**Chemie: Schülerlexikon - Chemie (Basiswissen Schule):**

<http://www.schuelerlexikon.de/SID/a137ae4aeb0c686c272b64148b6762fe/lexika/chemie/index.htm>

**Geschichte: Schülerlexikon - Geschichte (Basiswissen Schule):**

<http://www.schuelerlexikon.de/SID/a137ae4aeb0c686c272b64148b6762fe/lexika/geschichte/index.htm>

**Geschichtswissenschaften im Internet** <http://www.historicum.net/home>

**Politik/Wirtschaft: Schülerlexikon - Politik/Wirtschaft (Basiswissen Schule):**

<http://www.schuelerlexikon.de/SID/a137ae4aeb0c686c272b64148b6762fe/lexika/politik/index.htm>

In [Wissenssammlungen/Essays](#) mit dem Suchfeld rechts oben suchen: Ergibt oft interessante Hinweise. Daraus können Textstücke und Bilder mit dem Verweis ("caption") "aus dem Austria-Forum" und URL verwendet werden. Es lohnt auch, einmal alle Bücher unter [Web\\_Books](#) anzusehen: in den meisten kann gesucht werden. Im Bereich [Wissenssammlungen/Essays](#) bitte mit "Volltext" und "aktueller Kategorie" rechts oben suchen: das ergibt zu vielen Themen Beiträge. Die sind oft aus einer Zeitung oder einem Buch. Dann als Quelle angeben, und zusätzlich "Im Austria-Forum unter ...." . Eine Volltextsuche in der Kategorie lohnt auch oft in [Wissenssammlungen/Biographien](#), in [Wissenssammlungen/ABC\\_zur\\_Volkskunde\\_Österreichs](#) und für Bilder manchmal [Community/Reisen\\_und\\_Bilder\\_aus\\_aller\\_Welt](#) oder [Wissenssammlungen/Bibliothek](#).

**Wichtig:** Findet man zu einem Aspekt mehrere widersprechende Aussagen dann ist höchste Vorsicht geboten!

**Viel Spaß beim Recherchieren und Schreiben!**